

März 2015: Godly Play in der Seelsorge?

Ursprünglich wurde Godly Play Anfang der 1970er Jahre in der Kinderklinik-Seelsorge entwickelt. Von dort aus hat es dann seinen Weg in die Sonntagsschul-Praxis gefunden, wird allerdings nach wie vor in einigen großen Kinderkliniken in den USA und Canada in der Seelsorge eingesetzt. Ein Beispiel gibt ein Werbespot des Krankenhaus-internen Fernsehens der Kinderklinik in Dallas, zu sehen bei Youtube:

<https://www.youtube.com/watch?v=Z0bGSsL210A>

Auch in Deutschland hört man hier und dort, dass Leute Godly Play in der Seelsorge einsetzen. Es wäre schön, wenn es hierzu eine Möglichkeit zur Vernetzung gäbe. Dazu wurde jetzt eine neue Rubrik "Seelsorge" unter www.godlyplay.de/Forum eingerichtet, wo Berichte eingestellt werden können. Könnte bitte auch kurz an [steinhaeuser\[at\]godlyplay.de](mailto:steinhaeuser[at]godlyplay.de) mailen, wer Erfahrungen beim Einsatz von Godly Play in der Krankenhaus-Seelsorge mit Kindern und Erwachsenen hat sowie, auch außerhalb des Krankenhauses, Godly Play-Geschichten in der Seelsorge einsetzt? Ich beziehe meine Anfrage nicht auf einen "weiten" Seelsorge-Begriff, wie er in der katholischen Kirche für die Gemeindepastoral insgesamt üblich ist, sondern auf die spezifische, sog. "intentionale" Seelsorge-Praxis.

Einführende Überlegungen dazu finden sich im Beitrag von Evamaria Simon:

Berührungen in der Tiefe. Prätherapeutische Aspekte bei Godly Play. In:

Godly Play-Buchreihe, Bd. 5: Analysen, Handlungsfelder, Praxis.

Leipzig 2008, S. 138-147.